Auszug aus der 15. Sitzung des Gemeinderates Schnottwil

vom Mittwoch, 6. November 2019, 19.00 – 21.45 Uhr Gemeindehaus Schnottwil

Vorsitz: Stefan Schluep, Gemeindepräsident

Vizepräsidentin: Ursula Brüllhardt

Mitglieder: Frédéric Grossmann Schluep, Sarah Hartmann, Pascale Lauper,

Christopher O'Neill

Gäste:

Entschuldigt: Reto Schluep, Sabine Leuthold

Protokoll: Lena Kocher, Gemeindeschreiberin

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 14. Sitzung vom Mittwoch, 23. Oktober 2019 wird genehmigt.

Verhandlungen

(Öffentliche Geschäfte)

01.0422 Gemeinderat; Allgemeines/Ressortverteilung/Sitzungen

Besprechung der aktuellen Pendenzenliste

Die aktuelle Pendenzenliste wurde besprochen und ergänzt.

01.0425 Gemeinderatsreise

Gemeinderatsreise 2020; Festlegung Datum und Organisation

Das Datum der Gemeinderatsreise 2020 wird auf den 18. September 2020 festgelegt. Die Organisation übernimmt Pascale Lauper.

01.0771 Ausbildung Personal und Behördenmitglieder

Abschluss Vereinbarung mit Gemeindeschreiberin Lena Kocher;

Lehrgang als Bernische Gemeindefachfrau

Im Mai 2020 startet die neue Gemeindeschreiberin, Lena Kocher, ihren Lehrgang zur Bernischen Gemeindefachfrau.

Folgende Vereinbarung soll mit Lena Kocher diesbezüglich abgeschlossen werden:

Mittwoch, 6. November 2019

- Die gesamten Kosten für den Lehrgang übernimmt die Gemeinde Schnottwil.
- Den Lehrgang absolviert Frau Kocher ausserhalb ihrer 80%-Anstellung der Gemeinde. Gemäss Stundenplan findet der Kurs jeweils am Dienstag, den ganzen Tag, und am Samstagmorgen statt. Änderungen des Kursstundenplanes bleiben vorbehalten.
- Nach Abschluss des Lehrganges verpflichtet sich Lena Kocher für weitere 2 Jahre für die Gemeindeverwaltung Schnottwil als Gemeindeschreiberin zu arbeiten. Sollte die Anstellung trotz der Verpflichtung von Frau Kocher gekündet werden, so hat sie den Betrag für die Ausbildung an die Gemeindeverwaltung anteilsmässig zurückzubezahlen.

Die Ausbildungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Schnottwil und Gemeindeschreiberin Lena Kocher liegt im Entwurf vor.

Beschluss:

Die vorliegende Vereinbarung wird einstimmig genehmigt.

02.0100 Fürsorgeeinrichtungen

Generalversammlung/Delegiertenversammlung Perspektive Solothurn-Grenchen vom 19.11.2019; Parolenfassung

Am 19.11.2019 findet die Generalversammlung der Perspektive statt. An der Generalversammlung wird über das Budget 2020 und den Mitgliederbeitrag entschieden.

Ursula Brüllhardt führt aus:

Das Budget 2020 weist ein Defizit von Fr. 121'559.00 auf. Die Budgetierung gestaltet sich eher schwierig. Das Defizit hat verschiedene Ursachen, beispielsweise musste das Angebot der Gassenküche angepasst und ausgebaut werden. Das Lohnwachstum gemäss Solothurner Richtlinien sowie die Dienstaltersgeschenke tragen ebenfalls zum Defizit bei. Des Weiteren müssen Fahrzeuge ersetzt werden und aufgrund von baulichen Massnahmen im Keller einer gemieteten Liegenschaft muss mit möglichen Mieterhöhungen gerechnet werden.

Die Perspektive hat versucht, Einsparungen zu machen, jedoch bringen langfristige Einsparungen immer auch einen Leistungsabbau mit sich.

Stefan Schluep stellt fest, dass im Budget 2018 Geldentnahmen aus einem Fond getätigt wurden. Auch im Budget 2019 wurde aus diesem Fond Geld entnommen. Der Betrag, welcher entnommen wurde, lag im 2019 bei Fr. 60'000.00, für das Jahr 2020 sind es nur Fr. 20'000.00. Er fragt sich, weshalb der Betrag so stark abgenommen hat und woher dieses Geld stammt. Ursula Brüllhardt erklärt, dass die Perspektive in den letzten 2 Jahren zwei anonyme Spenden in einem hohen Betrag erhalten hat. Sie vermutet, dass das Geld der Spenden in diesem Fond angelegt sein könnte. Sie wird dies abklären.

Stefan Schluep möchte ausserdem wissen, was konkret passiert, wenn das Defizit von Fr. 121'599.00 tatsächlich eintrifft. Müssen die Gemeinden eine Defizitgarantie geben oder durch wen wird der Ausgleich bezahlt? Ursula Brüllhardt erklärt, dass bis anhin immer die Stadt Solothurn das Geld nachgeschossen habe. Auch diese Frage wird sie mit der Perspektive abklären.

Der Mitgliederbeitrag für das Jahr 2020 liegt bei Fr. 17.00.

Auf Antrag von **Ursula Brüllhardt** wird zu allen, zur Abstimmung gelangenden Geschäften, mit einer Enthaltung, einstimmig die Ja-Parole beschlossen.

Mittwoch, 6. November 2019

02.0112 Zweckverband Alters- und Pflegeheim Lüterswil

Delegiertenversammlung Zweckverband Alterssitz Buchibärg vom 26.11.2019; Parolenfassung

Am 26.11.2019 findet die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Alterssitz Buechibärg statt. Für die Genehmigung des Budgets mit Investitionsbudget und den Tarifen 2020 wird die Ja-Parole beschlossen.

Im Budget 2020 wurde ein Jahresgewinn von Fr. 25'290.00 budgetiert. Dies sind Fr. 2'000.00 weniger als im letzten Jahr. Die Grundlage des Budgets bilden die drei Standorte des Alterssitzes. Ursula Brüllhardt informiert, dass ab Dezember 2019 für das Seniorenhaus am Moossee Mahlzeitenlieferungen ausgeführt werden, dadurch ergeben sich die höheren Leistungen an Dritte. Ausserdem wird mit erhöhten Beträgen in der ambulanten Pflege der betreuten Bewohner gerechnet.

Die weiteren Traktanden sind rein informativ und betreffen das Betriebsgeschehen. Es wird über aktuelles aus dem Alterssitz Dépendance Hofschmitte und dem Alterssitz Zentrum und Dienstleistungsnetzwerk Lüterswil sowie über die Innovationspreisverleihung an das Seniorenhof – Partner-Netzwerk berichtet. Für die Delegiertenversammlung 2020 gibt es folgende Terminvorschläge: Dienstag, 02.06.2020 und Dienstag, 24.11.2020.

NAMENS DES GEMEINDERATES

sig. Stefan Schluep sig. Lena Kocher Gemeindepräsident Gemeindeschreiberin